Datum: 04.02.2013

Unterschrift

Amt: Kämmerei

Verantwortlich: Steiger, Wolfgang

Aktenzeichen: 902.41

Vorgang: 1. Einbringung im Gemeinderat am 11.12.2012
2. Generaldebatte im Gemeinderat am 26.02.2013

Beratungsgegenstand

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013
- Satzungsbeschluss**

Gemeinderat	26.02.2013	öffentlich	beschließend
--------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

1. Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582) wird vom Gemeinderat folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

Haushaltssatzung der Gemeinde Reichenbach an der Fils für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am _____ die folgende Haushaltssatzung für das **Haushaltsjahr 2013** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	13.989.200 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	13.871.800 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	117.400 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	117.400 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	117.400 €

1. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.691.500 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	12.696.400 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	995.100 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.102.600 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.839.200 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-1.736.600 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-741.500 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	800.000 €

2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-310.200 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	489.800 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-251.700 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 800.000 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.800.000 €.

§ 3 Steuersätze

Die Hebesätze wurden durch die Hebesatzsatzung vom 17.11.2009 auf 01.01.2010 wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v.H.
der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 350 v.H.
der Steuermessbeträge.

2. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (Kostenarten 42*) werden bis 31.07.2013 50% des Planansatzes freigegeben. Weitere 30% werden bis 31.10.2013 freigegeben. Die restlichen Mittel entsprechend für das restliche Haushaltsjahr, sofern die Einnahmen planmäßig fließen.
3. Die Finanzplanung bis 2016 wird, wie in Anlage 7 zum Haushaltsplan dargestellt, beschlossen.

Sachdarstellung:

Der Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2013 wurde am 11.12.2012 im Gemeinderat eingebracht. Die Generaldebatte findet am 26.02.2013 im Gemeinderat statt.